

**Interpellation Gahlinger-Niederhelfenschwil:
«Flüsterbeläge auf der Autobahn, für unsere Gesundheit!»**

Allgemeine Dauerbelastungen durch verschiedene Immissionen, wie Strahlung, Lärm, Luftverschmutzung, PFAS usw. haben in den letzten Jahrzehnten massiv zugenommen, meist unter, aber eben auch öfters über den Grenzwerten, dies ist gesundheitsschädigend und lässt auch die Gesundheitskosten ansteigen.

Die Dauerbelastung durch Lärm rund um Autobahnen hat ebenfalls zugenommen, immer mehr Menschen sind betroffen. Es gilt diese Menschen besser zu schützen, denn die Menge macht das Gift! Die Praxis zeigt, Flüsterbeläge haben eine enorm positive Wirkung. Gerade bei hohem Tempo ist die Lärmreduktion verstärkt. Auf Kantonsstrassen hat die Regierung eine aktive Rolle übernommen, viele Strassenabschnitte wurden bereits mittels Flüsterbelägen verbessert, was einen rasch positiven Mehrwert für die Bevölkerung und deren Gesundheit darstellt.

Höhe Gossau wurde ein lärmschluckender Belag auf der Autobahn eingebaut, der Unterschied, sprich: die Verbesserung, ist massiv zur bisherigen Deck- und Verschleisssschicht. Leider ist dieses positive Beispiel, obwohl der Bund Flüsterbeläge offiziell (siehe BAFU) als Verbesserungen empfiehlt, eine Seltenheit.

Ich bitte die Regierung um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Hat die Regierung die Tatsache der allgemeinen Dauerbelastungen auf dem Radar, wenn ja, wo und wie?
2. War die Regierung mitverantwortlich bei dem positiven Beispiel Höhe Gossau?
3. Besteht die Möglichkeit, den Bund vermehrt in die Pflicht zu nehmen?
4. Kann sich die Regierung für andere Autobahnabschnitte (zum Beispiel Höhe Niederuzwil usw.) stark machen und macht sie das?
5. Wäre aus Sicht der Regierung ein Standesbegehren diesbezüglich hilfreich und zielführend?»

2. Juni 2025

Gahlinger-Niederhelfenschwil